



Robi Deragisch, Peter Battaglia, Claudio Battaglia und Eugen Mangott (v. l.) vertreten die Interessen der sieben Vereine in der EHC-Sportbar. Foto S. Kirsch

EHC-Fans machen mobil

Rechtzeitig zur neuen Saison wird in der Altstadt die EHC-Sportbar eröffnet

kis.- «Sieben Vereine – eine Vision» – Unter diesem Arbeitstitel betreiben die Fanclubs des EHC Chur und der EHC selbst in der Unteren Gasse 27 ab der neuen Spiel-saison eine eigene Sportbar. Der Erlös soll in erster Linie für die Nachwuchsförderung eingesetzt werden.

Vor rund einem halben Jahr hatte sich eine Arbeitsgruppe um Peter Battaglia gebildet, die sich mit der Frage auseinandersetzte, wie sich der EHC auch ausserhalb des Eisfeldes besser positionieren kann. Schon bald herrschte in der Gruppe darüber Einigkeit, dass der EHC die Altstadt erobern muss, um in Chur besser präsent zu sein: «Primär ist es uns darum gegangen, für den Verein ein zukunftsweisendes Projekt zu lancieren, damit der EHC von den Churerinnen und Churern wieder stärker wahrgenommen und auch ent-

sprechend unterstützt wird», erklärt Peter Battaglia.

Einmaliges Projekt

Dieses Ziel soll nun dadurch erreicht werden, dass die sieben Vereine (Fanclub EHC Chur, EHC-Supporters, Matchorganisation EHC Chur, Räd Deiwel EHC, EHC-Chur-Senioren, EHC Chur, EHC-Capricorns) in Fronarbeit eine Sportbar eröffnen und betreiben: «Dass Fans und Anhänger eines Sportvereins ehrenamtlich für den Goodwill ihres Vereins arbeiten, ist in der Schweiz einmalig», so Peter Battaglia: «Weil uns durch die Fronarbeit keine Personalkosten entstehen, rechnen wir zudem mit einem guten Erlös.»

In einem genauen Schlüssel wurde bereits festgelegt, wie der erwartete Gewinn verteilt werden soll. Der Löwenanteil mit 50 Prozent soll den EHC-Capricorns zur Verfügung stehen, 30 Prozent dem EHC selbst, 10

Prozent bekommen die noch zu gründende GmbH als Reserve und 10 Prozent gehen an die Fanclubs – je nach Arbeitseinsatz.

Alles geben

Derzeit beschäftigt sich die Arbeitsgruppe mit der Namensgebung und den baulichen Massnahmen, die nötig sind, um in der Liegenschaft Untere Gasse 27 eine Bar zu betreiben. Allerdings herrscht Zuversicht, dass die behördlichen Auflagen erfüllt werden können: «Allerdings sind wir dankbar für jede Art von Unterstützung.»

In der Sportbar soll zwar der (Eishockey-)Sport im Mittelpunkt stehen, daneben sind aber auch Events geplant, die andere Zielgruppen ansprechen. Wer die Sportbar finanziell unterstützen möchte, kann dies schon jetzt tun unter dem Stichwort Sportbar EHC, Kto-Nr. CD 112. 284.303, GKB, Chur.